Altmühl – Jura
Energiegenossenschaft eG

Nachhaltige Entwicklung braucht verantwortliche Bürger.

„Die Energieherstellung muss in der Hand der Bürger, nicht der Großkonzerne und der Staaten liegen.“

(Prof. Dr. Hans-Peter Dürr, Physiker und Gründer der Initiative Global Challenges Network)

Wir, in der Altmühl-Jura-Region

Generalversammlung Juni 2025

TOP1: Begrüßung durch den Aufsichtsrat und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP2: Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2024

TOP3: Vorlage des Jahresabschlusses 2024 durch den Aufsichtsrat

TOP4: Bericht des Aufsichtsrates

TOP5: Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2024 und Ergebnisverwendung

TOP6: Beschlussfassung über die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat

TOP7: Neuwahlen für den Aufsichtsrat

TOP8: Neuwahlen für den Vorstand

TOP9: Aktuelles im laufenden Geschäftsjahr 2025

TOP10: Wünsche, Fragen und Anträge der Mitglieder

1. Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden

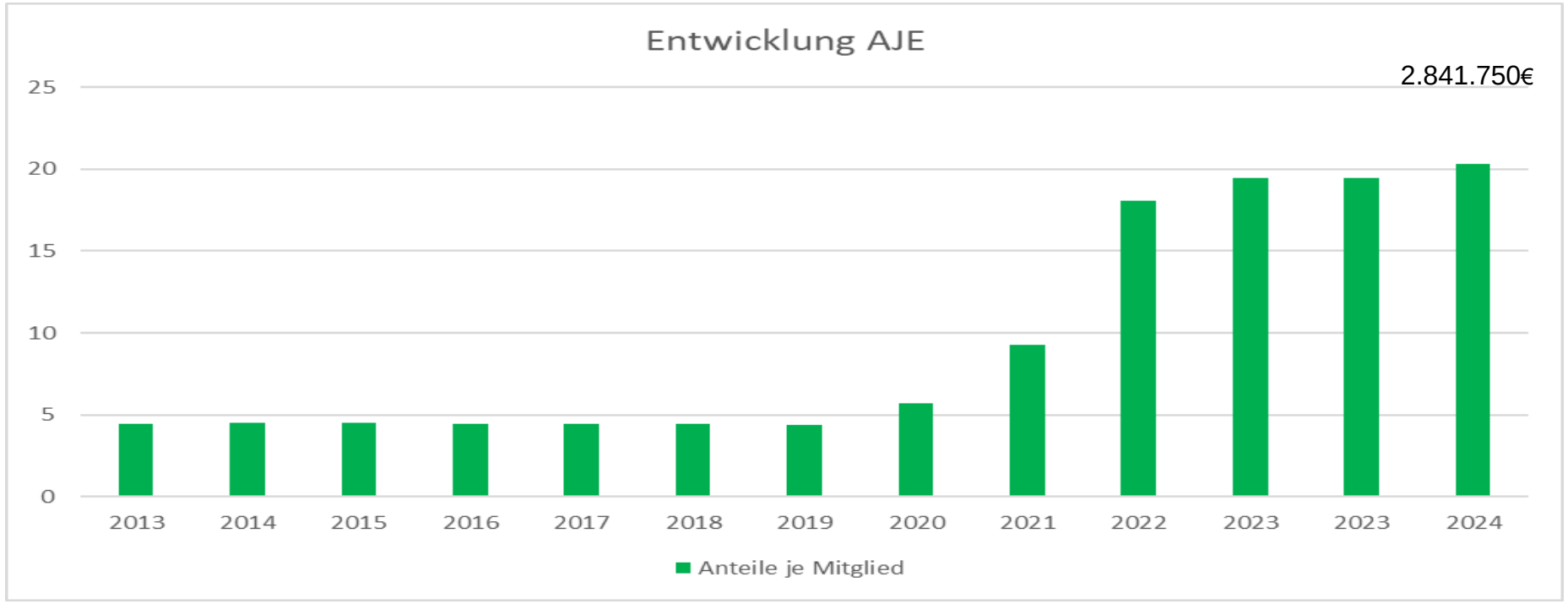
Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bestimmung Schriftführer

Entwicklung der Altmühl – Jura – Energiegenossenschaft
seit Gründung im Januar 2013 (Mitglieder / Kapital)

Generalversammlung Juni 2025

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2023	2024
Mitglieder	202	210	211	213	215	215	220	241	276	466	536	536	560
Anteile	901	950	951	953	956	956	966	1370	2563	8416	10435	10435	11367
Anteile je Mitglie	4	5	5	4	4	4	4	6	9	18	19	19	20,3



Entwicklung der Altmühl Jura Energiegenossenschaft eG seit Gründung im Januar 2013 (Mitglieder / Kapital)

1. Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden

Status 31.12.2024	
Mitglieder:	560
Geschäftsanteile:	11.367
Geschäftsguthaben je Anteil:	250,-€
Gezeichnetes Kapital:	2.841.750,-€
durchschnittliches Geschäftsguthaben je Mitglied	5.074,55 €

Status 23.06.2025	
Mitglieder:	566
Geschäftsanteile:	11.723
Geschäftsguthaben je Anteil:	250,-€
Gezeichnetes Kapital:	2.930.750,-€
durchschnittliches Geschäftsguthaben je Mitglied	5.178,00 €

Generalversammlung Juni 2025

Am 21.10.2024 ist unser Aufsichtsratsmitglied Robert Auenhammer nach langer und schwerer Krankheit verstorben.

Mit Robert haben wir einen langjährigen Weggefährten und Freund verloren.

Robert engagierte sich bereits vor Gründung der Altmühl-Jura Energiegenossenschaft für die regionale Energiewende und hat mit uns gemeinsam am Mittwoch, den 30.01.2013 unsere Genossenschaft gegründet.

Als eine Selbstverständlichkeit hat er bei vielen Projekten sein handwerkliches Geschick und seine zupackende Art unkompliziert mit eingebracht.

Wir sind ihm zu großen Dank verpflichtet und werden ihn immer in guter Erinnerung behalten.

Wir bewahren allen unseren verstorbenen Mitglieder ein ehrendes Gedenken.

2. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2024

Übersicht der Projekte

- Erträge aus PV und WEA Anlagenbetrieb
- Finalisierung Projekt PV-Freifläche Raitenbuch
- Ausplanung von PV-Anlagen durch die AJE eG,
  Vorstellung des aktuellen Planungsstandes zu Freiflächen-PV- Anlagen
  in den Gemeinden

Projekte und Beteiligungen Altmühl-Jura Energiegenossenschaft

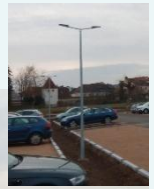
PV auf der Wasserversorgung Beilngries
29,82 kWp

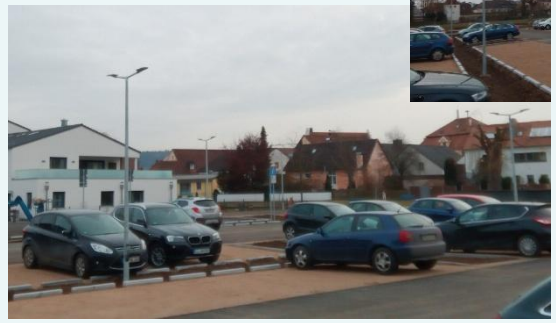
LED Beleuchtung,
PV & Speicher
Radweg
Kinding

Windpark Denkendorf
Beteiligung 50.000 €

PV Anlagen für Mitglieder und
städt.Liegenschaften / Speicher

LED Beleuchtung Parkplatz
Mittelmühle Beilngries





LED Beleuchtung Parkplatz Bühlerhalle Beilngries
PV Dachanlage und Speicher

LED Beleuchtung
Geschäftsstelle
Altmühl-Jura mit
PV und Speicher

Beteiligung Windrad
Ernersdorf , 50.000 €

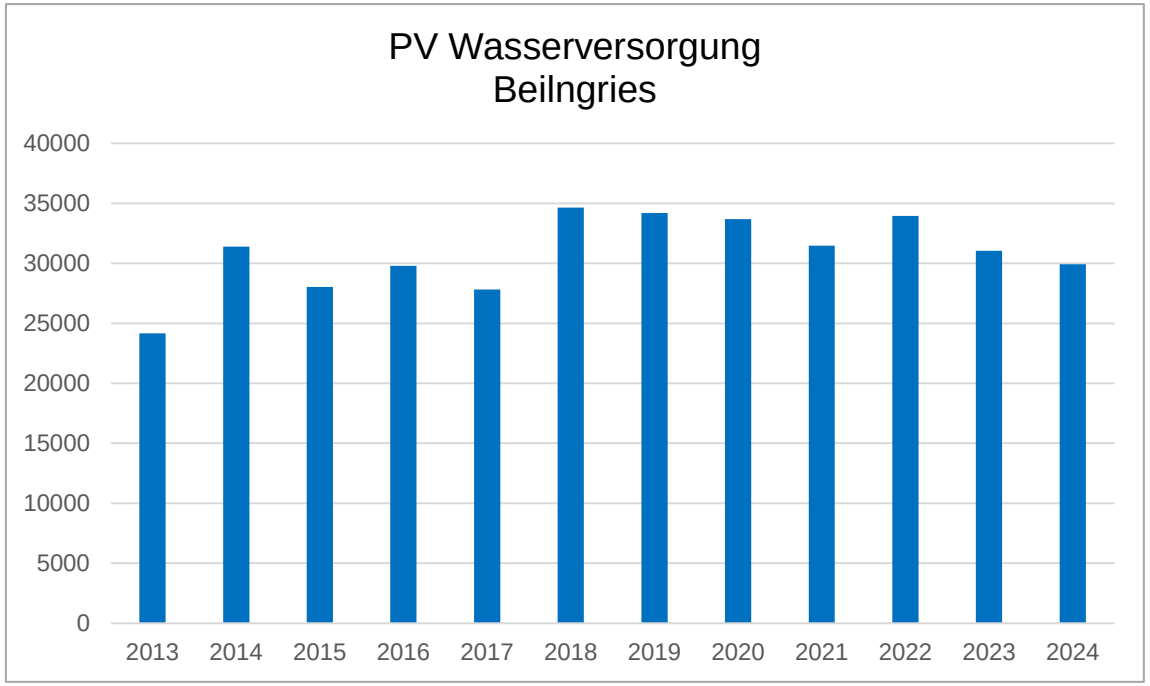
PV auf der Bauhofhalle Dietfurt
38,5 kWp

2. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2024

PV – Wasserversorgung Beilngries – 29,82 kWp

Energieertrag 2024 : 29.921 kWh

Seit Inbetriebnahme (März 2013 bis Dezember 2024): 370.090 kWh



Anlage wurde zum 31.12.2024 an die Stadt Beilngries verkauft

2. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2024

PV – Wasserversorgung Beilngries – 29,82 kWp

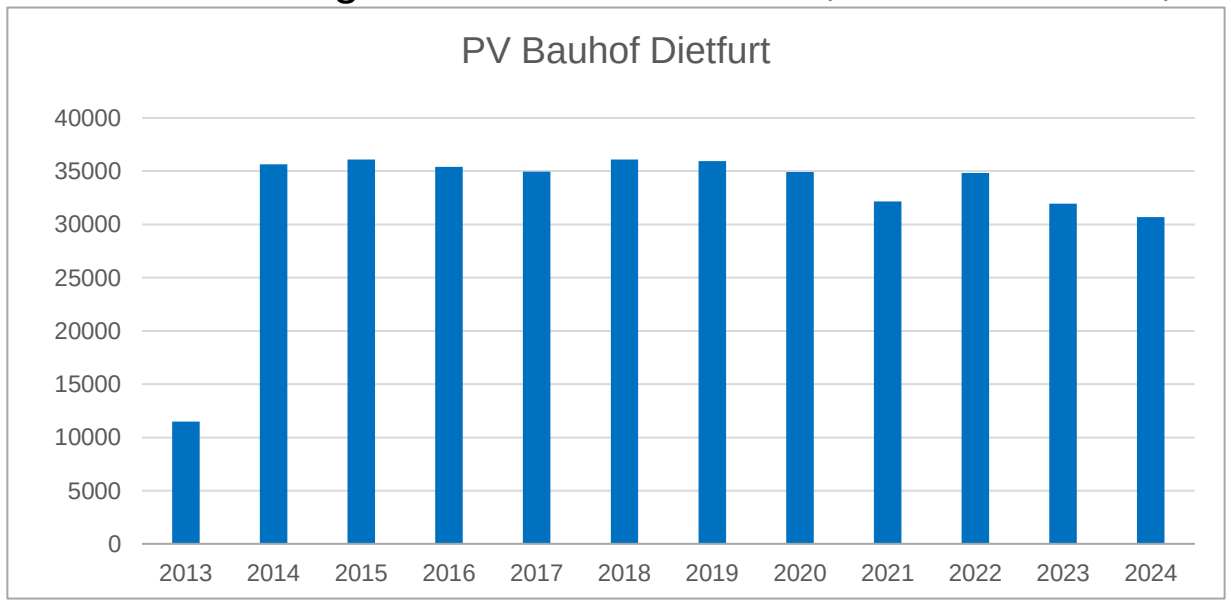
Übernahme der Solaranlage Wasserversorgung Beilngries durch die Stadt Beilngries

- Die Stadt Beilngries hat zum 31.12.2024 die Solaranlage auf den Dach der Wasserversorgung Stadt Beilngries übernommen.
- Die Übernahme der Solaranlage durch die Stadt war im Gestattungsvertrag zwischen Stadt Beilngries und AJE von 2013 festgeschrieben.
- Die AJE wurde entsprechend dem Kaufvertrag zwischen den Parteien für den Restwert der Anlage kompensiert.
- Die Solaranlage soll von Volleinspeisung auf Selbstverbrauch umgestellt werden und so zu einer monetäre Entlastung des stätischen Haushalts beitragen.

2. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2024

PV – Bauhofhalle Dietfurt – 38,5 kWp

Energieertrag 2024 :	30.678 kWh
Eingespeist:	25.302 kWh
Eigenverbrauch:	5.376 kWh
Erzeugt seit Inbetriebnahme (Juli 2013 bis Dez. 2024):	390.165 kWh



2. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2024

Windkraftbeteiligung Ernersdorf-Berching

- Energieertrag der WEA 117,02**%** des Solls für 2024 (BDB Index Region 25, **Bayern 98,10%** für 2024)
- Gesellschafterversammlung beschließt erhöhte Entnahme

Monat	Ertragsschätzung* Betreiber [kWh]	Ertragsdaten Windpark [kWh]	EVU-Ertrag [kWh]		Erreicht [%]	Summe Abregelungen [kWh]	Tatsächlich Erreicht [%]	Verfügbarkeit Park [%]
	SOLL	(IST)	IST					
Januar	768.096	1.036.697	1.031.995	-0,5%	134,4	213	134,4	99,92
Februar	695.389	929.989	926.080	-0,4%	133,2	0	133,2	99,08
März	670.814	765.176	761.569	-0,5%	113,5	518	113,6	97,80
April	460.629	689.017	685.883	-0,5%	148,9	9.479	151,0	98,19
Mai	443.929	505.968	503.480	-0,5%	113,4	18.148	117,5	98,57
Juni	341.440	338.560	336.633	-0,6%	98,6	24.893	105,9	91,06
Juli	393.192	308.524	306.351	-0,7%	77,9	5.123	79,2	99,99
August	332.550	307.862	305.854	-0,7%	92,0	1.446	92,4	99,68
September	394.780	810.414	807.083	-0,4%	204,4	3.760	205,4	100,00
Oktober	538.036	517.838	514.624	-0,6%	95,6	68	95,7	100,00
November	563.563	504.183	501.357	-0,6%	89,0	0	89,0	93,92
Dezember	747.586	689.795	686.349	-0,5%	91,8	0	91,8	99,78
Jahressumme	6.350.000	7.404.023	7.367.258		116,02	63.648	117,02	
Ø je Monat	529.167	617.002	Leitungsverlust			Tatsächlich erreichte Jahressumme [kWh]		
Ø des Jahres			-0,50%			7.430.906		98,17

2. Bericht des Vorstandes zum Geschäftsjahr 2024

Windkraftbeteiligung Denkendorf

Ertragsdaten Denkendorf in kWh

Monat	WEA 1	WEA 2	WEA 3	WEA 4	WEA 5	Gesamt Ist	Gesamt Plan	Verteilung Jahr in %	Verteilung Jahr in %
Januar	561.464	527.310	608.277	607.037	587.740	2.891.828	2.496.000	15,06%	13%
Februar	488.551	457.655	534.285	527.564	507.862	2.515.917	1.881.600	13,10%	9,80%
März	399.776	356.101	423.209	407.700	402.942	1.989.728	1.804.800	10,36%	9,40%
April	366.313	340.365	399.555	389.983	380.529	1.876.745	1.190.400	9,77%	6,20%
Mai	292.473	273.478	304.903	302.199	293.359	1.466.412	1.056.000	7,64%	5,50%
Juni	212.014	206.504	229.930	233.730	221.272	1.103.450	1.036.800	5,75%	5,40%
Juli	162.132	159.830	181.173	177.637	170.915	851.687	1.132.800	4,44%	5,90%
August	153.140	152.458	163.883	167.166	159.390	796.037	1.094.400	4,15%	5,70%
September	391.602	372.586	418.135	432.533	394.438	2.009.294	1.248.000	10,47%	6,50%
Oktober	252.138	234.350	271.421	274.059	261.140	1.293.108	1.785.600	6,73%	9,30%
November	321.168	307.674	346.285	352.324	339.703	1.667.154	2.188.800	8,68%	11,40%
Dezember	374.945	331.757	408.886	405.524	389.124	1.910.236	2.284.800	9,95%	11,90%
Gesamt	3.975.716	3.720.068	4.289.942	4.277.456	4.108.414	20.371.596	19.200.000	106,10%	100%
Gesamt ohne Ausfälle					Differenz	1.171.596	19.200.000		

Verfügbarkeit Denkendorf in %

Monat	WEA 1	WEA 2	WEA 3	WEA 4	WEA 5	Gesamt
Januar	100,00	100,00	100,00	100,00	99,99	100,00
Februar	100,00	99,99	100,00	100,00	100,00	100,00
März	98,42	98,93	99,79	100,00	100,00	99,43
April	99,85	99,85	99,84	97,06	99,10	99,14
Mai	100,00	100,00	99,31	99,79	100,00	99,82
Juni	98,47	100,00	100,00	100,00	100,00	99,69
Juli	97,96	100,00	100,00	99,44	100,00	99,48
August	100	100,00	100,00	99,47	100,00	99,89
September	97,93	97,81	97,45	97,98	97,31	97,70
Oktober	99,63	99,48	100,00	99,89	100,00	99,80
November	100	100,00	99,38	99,99	100,00	99,87
Dezember	100	92,22	99,86	96,91	100	97,80
Gesamt	99,36	99,02	99,64	99,21	99,70	99,39

Gesamtertrag 2024: **20.371.596 kWh** **(ohne Netzverluste)**
Soll 2024: **19.200.000 kWh**
entspricht: **106,1% Ertrag**

Gesellschafterversammlung beschließt Ausschüttung nach Plan

Struktur der Gesellschaften

Altmühl-Jura Energiegenossenschaft eG

Projektentwicklung und Betrieb der Solarparks

Verwaltung der Solarparks und Geschäftsführung

Altmühl-Jura Energie GmbH
AJE eG, 100%

Errichtung und Betrieb von Anlagen zur regenerativen Energieerzeugung sowie damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen

AJE Verwaltungs GmbH
AJE eG, 100%

- Solarpark Raitenbuch GmbH & Co. KG — AJE eG, min. 50%
- Solarpark Oening GmbH & Co. KG — AJE eG, min. 50%
- Solarpark Oberbürg GmbH & Co. KG — AJE eG, min. 50%
- Solarpark Paulushofen GmbH & Co. KG — AJE eG, min. 50%
- Solarpark Irfersdorf GmbH & Co. KG — AJE eG, min. 50%
- Solarpark Langenthonhausen GmbH & Co. KG — AJE eG, min. 50%

Generalversammlung Juni 2025

Solarpark Oening, 14.711 kWp

- Inbetriebnahme: 05.12.2022
- Mai 2023: Übergabe durch GU an die Solarpark Oening GmbH & Co. KG
- Oktober 2023: Abschluss Festpreisvertrag (PPA), Laufzeit bis 31.12.2026, 90€/MWh
- April 2024: Erhalt Konformitätserklärung durch Zertifizier und Weitergabe an Bayernwerk
- August 2024: Anpassung des Festpreisvertrages (PPA) mit Fa. Axpo mit Wirkung zum 1.9.2024
  - Laufzeit unverändert bis 31.12.2026
  - Geänderte Vergütung von 87€/MWh für die gesamte erzeugte Energie bis Laufzeitende Vertrag
  - Abregelung durch den Direktvermarkter bei negativen Börsenstrompreisen erst ab -4 ct/kWh (alter Wert: 0 ct/kWh)
- August – Oktober 2024: Wartung PV Park, durchgeführt durch die AJE und Installation Verbiss-Schutz um die Wechselrichter

Solarpark Oening, 14.711 kWp

Offene Aktionen

- unbefristete Betriebserlaubnis durch Bayernwerk. Trotz mehrmaliger schriftlicher Nachfrage ist bislang keine unbefristete Betriebserlaubnis durch Bayernwerk eingegangen.
- Naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen lt. Baugenehmigung im Herbst 2025

Energieproduktion und Einspeisung

- Die Energieerzeugung und Einspeisung der PV Anlage läuft technisch sehr zufriedenstellend.
- Anzahl der Abschaltungen wegen negativer Börsenstrompreise und Redispatch Maßnahmen des Netzbetreibers nehmen seit 2022 stetig und kontinuierlich zu.
- Eine genaue Berechnung der Ausfallenergie durch die Redispatch Maßnahmen des Netzbetreibers steht noch aus.
- Basierend auf der Ausfallenergie durch die Redispatch Maßnahmen wird der PV Park Oening monetär durch den Direktvermarkter kompensiert.

Generalversammlung Juni 2025

Solarpark Raitenbuch, 15.760 kWp

- Inbetriebnahme 22. März 2024
- Dezember 2023: Abschluss Festpreisvertrag (PPA), Laufzeit bis 31.12.2025, 64€/MWh
- August 2024: Anpassung des Festpreisvertrages (PPA) mit Fa. Axpo mit Wirkung zum 1.9.2024
  - Laufzeit unverändert bis 31.12.2025
  - Geänderte Vergütung von 61€/MWh für die gesamte erzeugte Energie bis Laufzeitende Vertrag
  - Abregelung durch den Direktvermarkter bei negativen Börsenstrompreisen erst ab -4 ct/kWh (alter Wert: 0 ct/kWh)
- August – September 2024: Installation Verbiss-Schutz um die Wechselrichter, speziell RS485 Kommunikation

Offene Aktionen

- Konformitätserklärung durch die Zertifizierende Stelle (geplant für August 2025), Weiterleitung an Bayernwerk
- Unbefristete Betriebserlaubnis durch Bayernwerk
- Naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen lt. Baugenehmigung im Herbst 2025
- Verlängerung des bisherigen, oder Abschluß eines neuen PPA Vertrag für die Stromlieferung aus der PV Raitenbuch vor dem Ende des aktuellen Vertrages.

Solarpark Raitenbuch, 15.760 kWp

Status PV Anlage, Energieproduktion und Einspeisung

- Diverse technische Herausforderungen, speziell durch Wechselrichter von GoodWe
  - 2 facher Austausch der 4 Datenlogger, Austausch von 2 defekter Wechselrichtern
  - Mehrfacher Update der Wechselrichter Firmware aller 59 WR (Sicherheitsupdate, WR Parametrisierung, Q at Night, Leistungsregelung durch PV und Park Regler)
  - Austausch von Control Boards an Wechselrichtern,
  - Parametrisierung der Wechselrichter im Rahmen der Konformitätserklärung.
  - Blindleistungssteuerung
- Der Betrieb der Anlage lief unabhängig von den obigen Maßnahmen weiter und die Energieerzeugung und Einspeisung wurde dadurch nur mäßig beeinflusst.
- Anzahl der Abschaltungen wegen negativer Börsenstrompreise und Redispatch Maßnahmen des Netzbetreibers nehmen seit 2022 stetig und kontinuierlich zu.
- Eine genaue Berechnung der Ausfallenergie durch die Redispatch Maßnahmen des Netzbetreibers steht noch aus.
- Basierend auf der Ausfallenergie durch die Redispatch Maßnahmen wird der PV Park Raitenbuch monetär durch den Direktvermarkter kompensiert.

3. Vorlage des Jahresabschlusses 2024 durch den Aufsichtsrat

Albert Meier

3.1 Vorstellung der Bilanz

3.2 Vorstellung der Gewinn- und Verlustrechnung

3. Vorlage des Jahresabschlusses 2024 durch den Aufsichtsrat

AKTIVA	31.12.2024
A. Anlagevermögen	
I. Sachanlagen	
1. technische Anlagen und Maschinen	28.718,00 €
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.273,00 €
II. Finanzanlagen	
1. Beteiligungen	2.061.408,69 €
B. Umlaufvermögen	
I. Vorräte	0,00 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	402,11 €
2. sonstige Vermögensgegenstände	925.608,86 €
III. Guthaben bei Kreditinstituten	28.358,00 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €
Bilanzsumme	3.052.768,66 €

3. Vorlage des Jahresabschlusses 2024 durch den Aufsichtsrat

AKTIVA 31.12.2024

Beteiligungen		Anteil AJE eG, in %
AJE Verwaltungs GmbH	25.000,00 €	100
Altmühl-Jura Energie GmbH	25.000,00 €	100
Bürgerwindpark Denkendorf GmbH & Co. KG	46.925,47 €	1
Bürgerwindenergie Ernersdorf-Berching GmbH & Co. KG	33.878,64 €	3
Solarpark Irfersdorf GmbH & Co. KG	11.653,70 €	100
Solarpark Paulushofen GmbH & Co. KG	10.682,56 €	100
Solarpark Oberbürg GmbH & Co. KG	19.444,85 €	91
Solarpark Oening GmbH & Co. KG	711.000,00 €	51
Solarpark Raitenbuch GmbH & Co. KG	1.157.938,90 €	66
Solarpark Langenthonhausen GmbH & Co. KG	19.884,57 €	100
Summe Beteiligungen	**2.061.408,69 €**	

3. Vorlage des Jahresabschlusses 2024 durch den Aufsichtsrat

PASSIVA	31.12.2024
A. Eigenkapital	
I. Geschäftsguthaben	
1. der verbleibenden Mitglieder	2.841.750,00 €
II. Ergebnisrücklagen	
1. gesetzliche Rücklage	55.247,93 €
2. andere Ergebnisrücklagen	55.247,93 €
III. Bilanzgewinn	85.843,47 €
B. Rückstellungen	
1. Steuerrückstellungen	4.965,00 €
2. sonstige Rückstellungen	3.100,00 €
C. Verbindlichkeiten	
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00 €
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.462,65 €
3. sonstige Verbindlichkeiten	151,68 €
Bilanzsumme	3.052.768,66 €

3. Vorlage des Jahresabschlusses 2024 durch den Aufsichtsrat

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	**2024**	2023
1. Umsatzerlöse	11.597,88 €	42.517,66 €
2. Unfertige Leistungen	0,00 €	-7.185,00 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	14.817,36 €	1.744,94 €
4. Erträge aus Beteiligungen	26.753,25 €	110.741,31 €
5. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	38.779,17 €	12.768,06 €
6. Materialaufwand für bezogene Waren	0,00 €	13.075,16 €
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagevermögen	5.765,00 €	6.075,00 €
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	17.105,84 €	13.870,66 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	293,21 €
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**69.076,82 €**	**127.272,94 €**
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.053,29 €	3.076,78 €
12. Jahresüberschuss	**66.023,53 €**	**124.196,16 €**
13. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	41.280,80 €	46.843,42 **€**
14. Einstellungen in Ergebnisrücklagen		
a) in die gesetzliche Rücklage	10.730,43 €	17.103,96 €
b) in andere Ergebnisrücklagen	10.730,43 €	17.103,96 €
15. Bilanzgewinn	**85.843,47 €**	**136.831,66 €**

4. Bericht des Aufsichtsrates durch Hr. Thomas Schmidtner

Der Aufsichtsrat ist seinen nach Genossenschaftsrecht und Satzung erforderlichen Überwachungstätigkeiten nachgekommen.

Der Jahresabschluss und der Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstandes wurden geprüft und in Ordnung befunden.

Alle wesentlichen Entscheidungen wurden in gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand getroffen.

Der Vorstand und der Aufsichtsrat arbeiteten bei allen Themenbereichen eng zusammen.

Dank an die Vorstände und Aufsichtsräte für ihr ehrenamtliches Engagement.

5. Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2024 und die Ergebnisverwendung

Beschlussvorschlag:

1.Die Generalversammlung beschließt die Feststellung des von der Steuerkanzlei BERATA GmbH erstellten **Jahresabschlusses 2024**.

2.Verwendung des **Jahresüberschusses** in Höhe von **66.023,53 €**:

- Gesetzliche Rücklage: 10.730,43 €
- Andere Ergebnisrücklage: 10.730,43 €
- Gewinnvortrag aus Vorjahr 41.280,80 €
- Bilanzgewinn: 85.843,47 €

3.Die Generalversammlung beschließt aus dem Bilanzgewinn und dem Gewinnvortrag eine Dividende in Höhe von **3,0 % je Anteil** auszuschütten. Dies entspricht einer **Gesamtausschüttung von 82.704,72 €**.

Es verbleibt ein Gewinnvortrag in Höhe von 3.138,75 €.

Beschlussfassung der Mitglieder: Abstimmung

6. Beschlussfassung über die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat

6.1 Antrag auf **Entlastung** des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2024

6.2 Antrag auf **Entlastung** des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2024

Die Beschlussfassung muss in getrennten Abstimmung erfolgen.
Weder Vorstände noch Aufsichtsräte haben ein Stimmrecht.

7. Neuwahlen für den Aufsichtsrat

Vorschläge zur Wahl des **Aufsichtsrates** für den Zeitraum 2025-2028

Hr. Thomas Schmidtner (Vorschlag zur Wiederwahl)

Hr. Albert Meier (Vorschlag zur Wiederwahl)

Hr. Siegfried Betz (Vorschlag zur Wiederwahl)

Hr. Stefan Böll (Vorschlag zur Neuwahl)

Hr. Martin Hengl (Vorschlag zur Neuwahl)

Hr. Oliver Kuhn (Vorschlag zur Neuwahl)

Hr. Markus Reuschel (Vorschlag zur Neuwahl)

Persönliche Vorstellung der neuen Kandidaten für den Aufsichtsrat:

Hr. Stefan Böll

Hr. Martin Hengl

Hr. Oliver Kuhn

Hr. Markus Reuschel

8. Neuwahlen für den Vorstand

Vorschläge zur Wahl des **Vorstandes** für den Zeitraum 2025-2028

Hr. Mike Herbig (Vorschlag zur Wiederwahl)

Hr. Thomas Merkl (Vorschlag zur Wiederwahl)

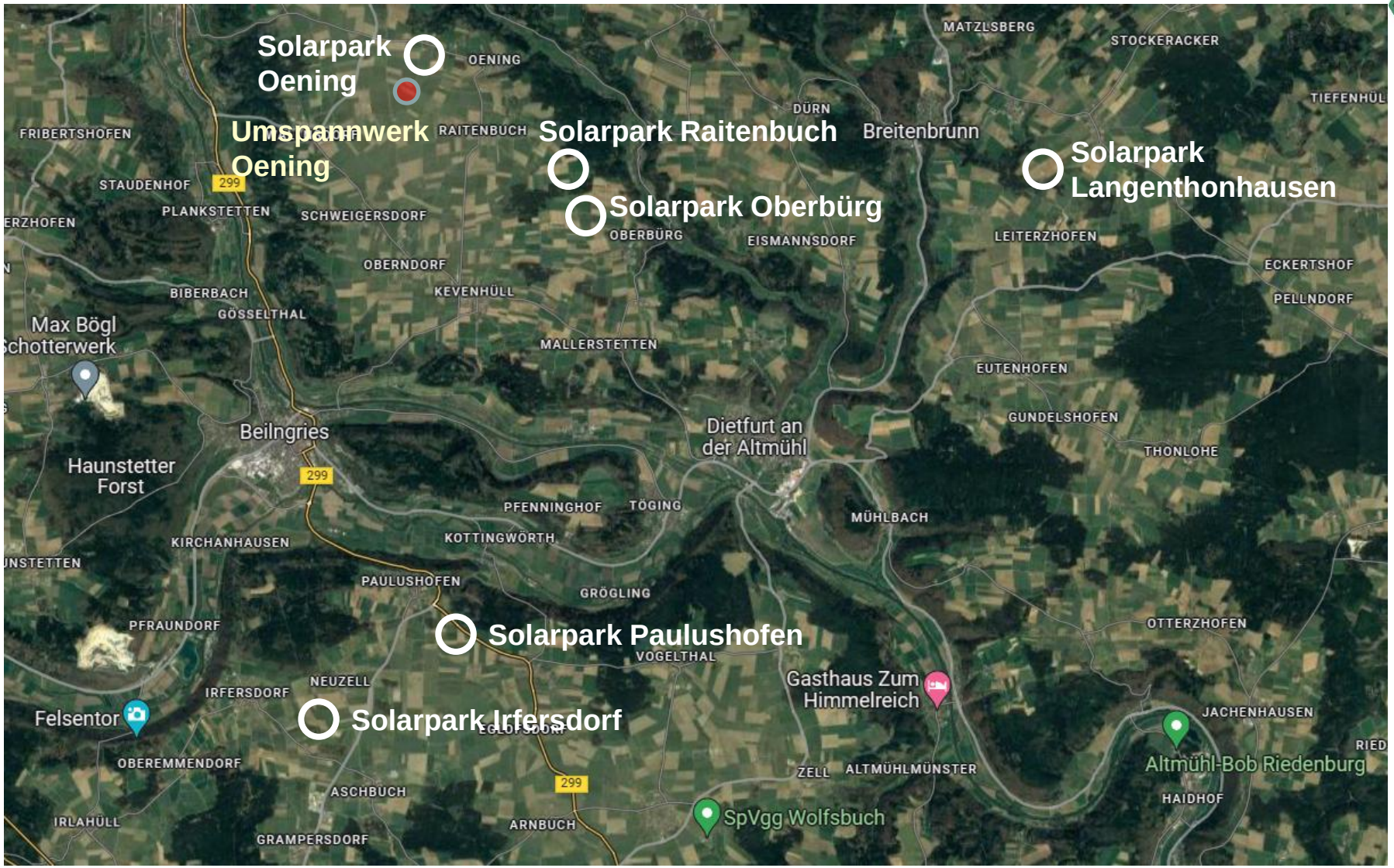
Hr. Heinz Mischmasch (Vorschlag zur Wiederwahl)

9. Aktuelles im laufenden Geschäftsjahr 2025

Übersicht über die Projekte 2025 und Ausblick

Vorstellung des aktuellen Planungsstandes der Freiflächen-PV-Anlagen in den Gemeinden
Beilngries, Dietfurt, Walting, Breitenbrunn

Generalversammlung Juni 2025



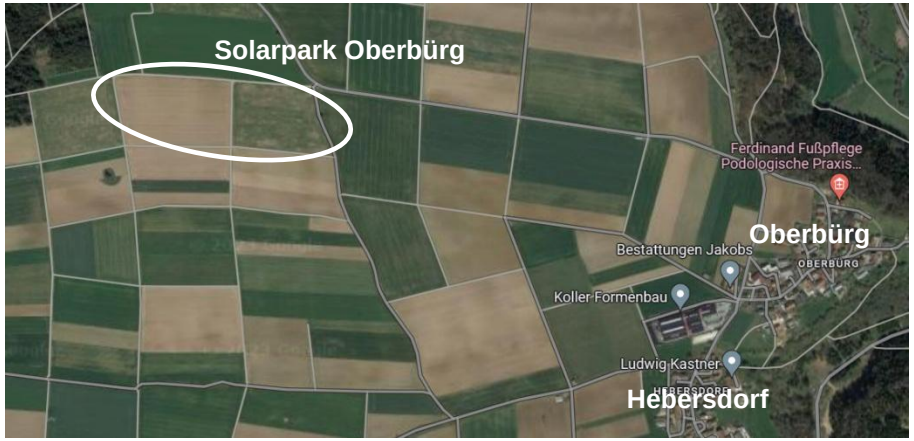
Solarpark Langenthonhausen

- Modulleistung: ca. 2.500 kWp (2,5 MWp)
- Anschlussleistung: 2 MW Anschluss/Verknüpf.
- spezifische Einspeisung: ca. 1000-1100 kWh/kWp/a
- Energieertrag: ca. 2.600.000 kWh/a
- Grundstück Gesamtfläche: ca. 3,5 ha, Pachtvertrag muss verlängert werden
- Solarfläche: ca. 2,5 ha
- Einspeisung: Mittelspannung in unmittelbarer Nähe zum Solarpark, Zusage läuft im August aus und muss verlängert werden.
- Bebauungsplan: Genehmigung im Gemeinderat, städtebaulicher Vertrag offen
- Investitionsvolumen: ca. 2 Mio. €
- Baubeginn: Anfang 2026
- Inbetriebnahme: 2026

Solarpark Oberbürg

- Modulleistung: ca. 9.400 kWp (9,4 MWp)
- spezifische Einspeisung: ca. 1000-1100 kWh/kWp/a
- Energieertrag: ca. 9.800.000 kWh/a
- Grundstück Gesamtfläche: ca. 7,6 ha
- Solarfläche: ca. 7 ha
- Einspeisung: Umspannwerk Berching (Windpower) oder UW Kevenhüll (Primus) in die 110kV Leitung Bayernwerk

- Bebeauungsplan: Rechtskräftig
- Investitionsvolumen: ca. 6 Mio. €
- Baubeginn: derzeit offen
- Inbetriebnahme: derzeit offen



Leuchtturmprojekt

Ziel:

Um die Energiewende in der Region voranzutreiben planen AJE, Bayerwerk Natur und Südwerk in Zusammenarbeit mit der Stadt Beilngries und unterstützt durch das Instituts für Energietechnik (IfE) der OTH Amberg-Weiden in den südlichen Gemarkungen der Stadt Beilngries die Errichtung weiterer PV Freiflächenanlagen.

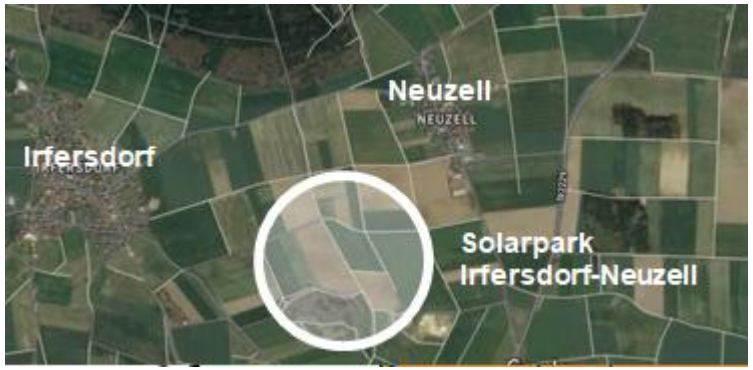
Konzept:

- Gesamtleistung von bis zu 120 MWp, verteilt auf kleiner Anlagen mit Einzelgrößen von bis zu 15 MWp, Aufstellungsbeschluss der Gemeinde Beilngries vom 04.07.2024 für eine Flächenkulisse bis zu 110 ha Solarfläche und Bürgerbeteiligung vorhanden, bestehende Planungen (e.g. AJE: Irfersdorf und Paulushofen, Fa. Südwerk) werden ins Leuchturmprojekt integriert.
- Einspeisepunkte MS stehen nicht zur Verfügung, der Netzbetreiber plant auch keine Errichtung weiterer UWs in der Region, deshalb ist zur Einspeisung der Energie ein kundeneigenes Umspannwerk erforderlich, Flächenauswahl nähe Zell (Gemeinde Dietfurt), Planungen sind angelaufen.
- Einspeisezusage von Bayernwerk für 110MW Einspeiseleistung in die 110KV Leitung nähe Zell liegt vor.
- Installation von Batteriespeicher um die Netzte zu Entlasten/Stabilisieren und Abschaltungen zu reduzieren.
- Akquisition von zusätzlichen Flächen in den verschiedenen Gemarkungen läuft.
- Grundstückseigentümer die Flächen für das Leuchtturmprojekt zur Verfügung stellen wollen können sich bei AJE melden!!!!

➢ **Weitere PV Projektplanungen ausserhalb des Leuchtturmprojektes werden derzeit <u>nicht</u> durch die Gemeinde Beilngries bearbeitet und genehmigt**

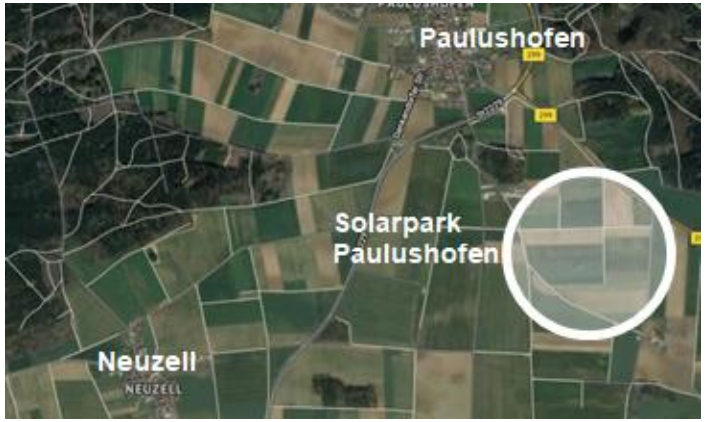
Solarpark Irfersdorf (Leuchtturmprojekt)

- Modulleistung: ca. 15.000 kWp (15 MWp)
- spezifische Einspeisung: ca. 1000-1100 kWh/kWp/a
- Energieertrag: ca. 15.750.000 kWh/a
- Grundstück Gesamtfläche: ca. 15 ha
- Solarfläche: ca. 12,5 ha
- Einspeisung: 110kV Leitung bayernwerk
- Investitionsvolumen: ca. 9,5 Mio. €
- Baubeginn: offen, frühestens 2027/2028



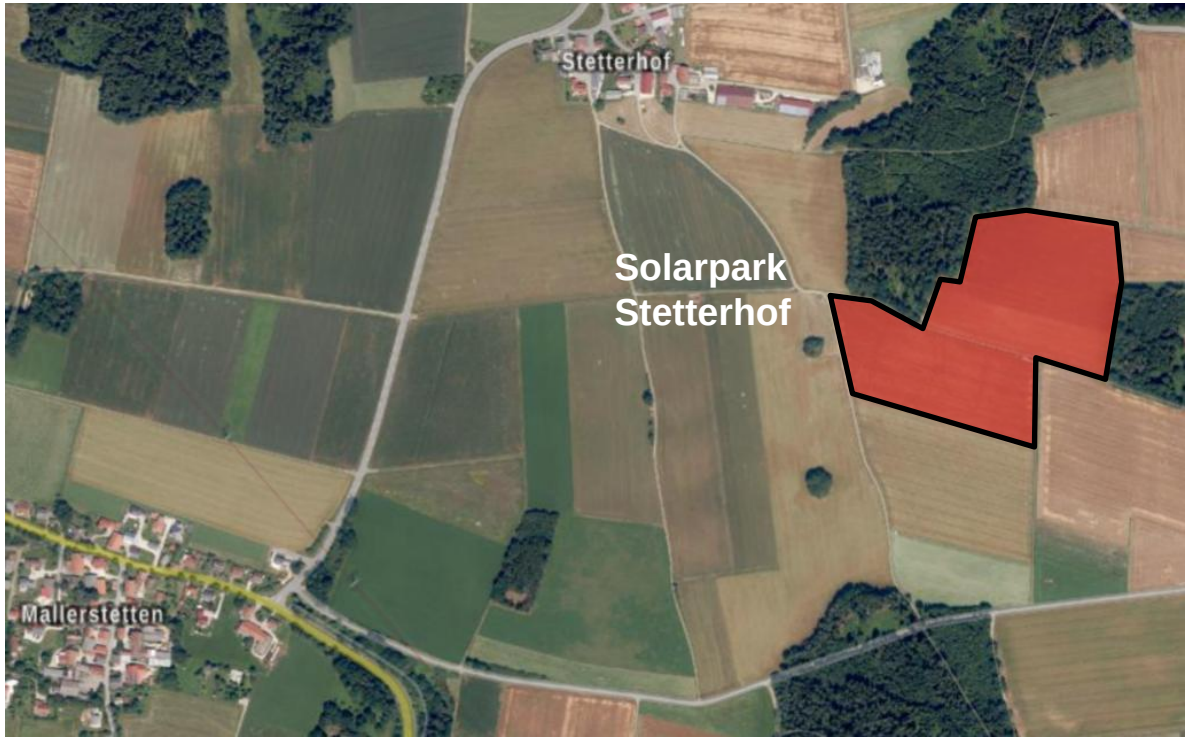
Solarpark Paulushofen (Leuchtturmprojekt)

- Modulleistung: ca. 13.500 kWp (13,5 MWp)
- spezifische Einspeisung: ca. 1000-1100 kWh/kWp/a
- Energieertrag: ca. 14.200.000 kWh/a
- Grundstück Gesamtfläche: ca. 12 ha
- Solarfläche: ca. 11,5 ha
- Einspeisung: 110kV Leitung bayernwerk
- Investitionsvolumen: ca. 8,5 Mio. €
- Baubeginn: offen, frühestens 2027/2028



Solarpark Stetterhof

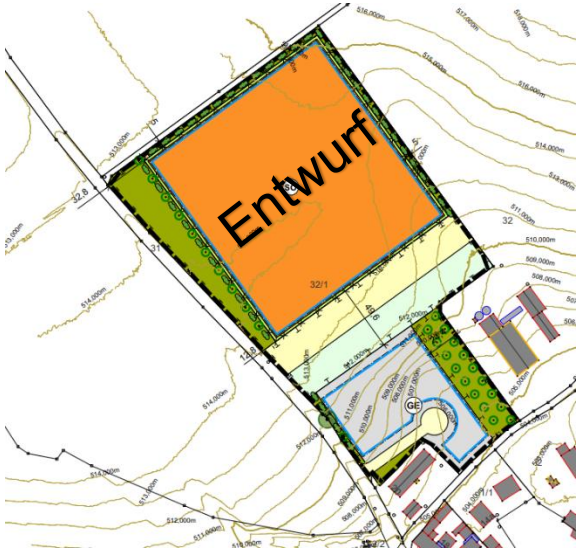
- Modulleistung: ca. 6.000 kWp (6 MWp)
- spezifische Einspeisung: ca. 1000-1100 kWh/kWp/a
- Energieertrag: ca. 6.300.000 kWh/a
- Einspeisung: Einspeisepunkt derzeit nicht definiert, Mittelspannung?, möglich UW Berching oder UW Kevenhüll
- Investitionsvolumen: ca. 5 Mio. €
- Aufstellungsbeschluss: vorhanden
- B-Plan, saP: Entwürfe vorhanden
- Umsetzung, Baubeginn: derzeit offen



➢ **Derzeit technisch nicht umsetzbar, da kein Einspeisepunkt.**

Solarpark Rapperszell

- Modulleistung: ca. 3.600 kWp Modulleistung, ca. 3 MVA WR
- Anschlussleistung: 3,2 MW Anschluss am Verknüpfungspunkt
- spezifische Einspeisung: ca. 1000-1100 kWh/kWp/a
- Energieertrag: ca. 3.800.000 kWh/a
- Grundstück Gesamtfläche: ca. 3,5 ha
- Solarfläche: ca. 2,8 ha
- Einspeisung: 20 kV - Mittelspannung N-ergie in unmittelbarerer Nähe
- Bebauungsplan: Aufstellungsbeschluss Gemeinde im Feb. 2023
  saP, Blendgutachten, Bebauungsplan, F-Plan beauftragt
- Investitionsvolumen: ca. 3 Mio. €
- Baubeginn: 2025/2026
- Inbetriebnahme: 2025/2026



- ❖ Vorentwurf B-Plan des Planungsbüros wurde durch die Genehmigungsbehörden abgelehnt.
- ❖ Aufgrund Ergebnis saP wären weitere ca. 2-3 ha Ausgleichsflächen abseits der PV Anlage nötig gewesen, welche nicht zur Verfügung standen.
- ❖ Einspeisezusage ausgelaufen und Neubeantragung für EE Anlagen (speziell PV Anlagen) im Netzbereich N-ERGIE extrem schwierig geworden.

➢ **Wirtschaftliche Umsetzung des Projekt Rapperszell ist nicht mehr gegeben**

Vorteile für die Gemeinde und die Region

- Jährlich kalkulierbare Pachteinnahmen für die PV Freifläche
- Gewerbesteuer aus der PV-Anlage über die gesamte Laufzeit der Solarparks
- Gewerbesteuerzahlung ab Inbetriebnahme durch lineare Abschreibung
- Erhöhung der Einkommensteuer in der Region mit entsprechenden Rückfluss an die Gemeinde
- Ausgleichszahlung für die genutzten Flächen an die Jagdgenossenschaft
- Dezentrale Erzeugung regenerativer umweltfreundlicher Energie ohne lange Transportwege
- **Echte Bürgerbeteiligung** und Energieerzeugung von uns vor ORT für uns vor ORT
- Akzeptanz in der Bevölkerung durch Bürgerbeteiligung
- Die Wertschöpfung verbleibt nachhaltig **über alle Projektphasen** in der Region
- Schaffung von hochwertigen Arbeitsplätzen in der Region

Die Altmühl-Jura Energiegenossenschaft bietet ein echtes Beteiligungsmodell für die Bürger der Region

Die Mitglieder der Altmühl Jura Energiegenossenschaft beteiligen sich direkt durch ihre Geschäftsanteile an den Solarparks der Region

- niedrige Einstiegsschwelle (250 € Mindestbetrag, derzeitiger angepasster Höchstbetrag 50.000 €)
- Nachhaltige und langfristige Investition in erneuerbare Energien
- Ziel ist eine lukrative Dividende von jährlich mindestens 3%

=> Ergebnis

- Durch das Beteiligungsmodell verbleibt die Wertschöpfung sicher bei den Bürgern vor Ort und in der Region
- Durch die Beteiligung an den Solarparks gestalten die Bürger aktiv die Energiewende in der Region mit

SEIT 1899.
ENERGIE UND VERANTWORTUNG
FÜR DIE REGION.
STROM
VERSORGUNG
GREDING
SONDERTARIF FÜR MITGLIEDER DER A-J-E EG

AJE-Stromtarif im Netzgebiet des Bayernwerkes:

		NETTO	BRUTTO
A-J-E Eintarif	Arbeitspreis	25,13 ct/kWh	**29,90 ct/kWh**
inkl. 100% Ökostrom	Grundpreis*	131,47 €/Jahr	**156,45 €/Jahr**

AJE-Stromtarif im Netzgebiet der N-ERGIE:

		NETTO	BRUTTO
A-J-E Eintarif	Arbeitspreis	25,13 ct/kWh	**29,90 ct/kWh**
inkl. 100% Ökostrom	Grundpreis*	112,92 €/Jahr	**134,37 €/Jahr**

10. Wünsche, Fragen und Anträge der Mitglieder

Verabschiedung der langjährigen Aufsichtsratsmitglieder:

Brigitte Frauenknecht
und
Franz Stephan

Brigitte Frauenknecht und Franz Stephan haben aktiv an der Gründung der Altmühl-Jura Energiegenossenschaft mitgewirkt und haben mit uns gemeinsam am Mittwoch, den 30.01.2013 unsere Genossenschaft gegründet.

Von Beginn an haben Sie Verantwortung übernommen und aktiv im Aufsichtsrat 4 Perioden und in Summe 12 Jahre mitgewirkt.

Dafür ein herzliches Dankeschön

Beide bleiben uns selbstverständlich als „aktive“ Mitglieder der AJE erhalten.

Generalversammlung Juni 2025

Nachhaltige Entwicklung braucht verantwortliche Bürger.

„Die Energiewende ist nur möglich, wenn auch die großindustriellen Strukturen der Energieerzeugung verändert werden.
Die Energieherstellung muss in der Hand der Bürger,
nicht der Großkonzerne und der Staaten liegen.“
(Hans-Peter Dürr, Physiker und Gründer der Initiative Global Challenges Network)

Vielen Dank !

AJE eG
Altmühl-Jura-Energiegenossenschaft
Am Ludwigskanal 2
92339 Beilngries